

Quellennachweis:

Aus: Harzkurier, Tageszeitung im Landkreis Göttingen, Ausgabe vom 14.01.2022,
Text: Redaktion (HK), Foto: ./.

REGION

Zweiter Workshop: Wie soll sich Osterode weiterentwickeln?

Die Ideensammlung für die Leaderregion wird fortgesetzt. Alle können sich beteiligen.

Osterode. Die Region Osterode am Harz bewirbt sich als Leader-Region für die neue EU-Förderperiode 2023 bis 2027. Dafür wird bis Ende April 2022 das Regionale Entwicklungskonzept (REK) fortgeschrieben, welches konkrete Zielsetzungen für die Region enthalten soll. Während der Auftaktveranstaltung wurden bereits die Stärken und Schwächen der Region analysiert sowie Themenfelder und Projekte für die Weiterentwicklung der Region diskutiert.

In einer anschließenden ersten Workshop-Reihe im November 2021 formulierten die Arbeitsgruppen Ziele zu verschiedenen Themen, zu denen später Projekte entwickelt werden. Für die Fortschreibung des REKs ist die Beteiligung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Akteurinnen und Akteuren notwendig, um die Region mit Ihren Ideen und Projekten bereichern zu können. In den vier Arbeitsgruppen soll diskutiert werden, was mit Leader in der kommenden Förderperiode in der Region Osterode am Harz konkret erreicht werden kann.

Daher lädt die Geschäftsstelle des Leader-Regionalmanagements alle Interessierten herzlich ein, sich an

den Workshops zu beteiligen und Ideen für die Leader-Region Osterode am Harz einzubringen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich für die Workshops bis zum 19. Januar per Mail an bemer.e@landkreisgoettingen.de anzumelden. Alle Workshops finden online statt. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung per Mail zugesandt.

Die Workshops:

- 24. Januar, 17 bis 18.30 Uhr – Workshop zu „Daseinsvorsorge, Soziales und Siedlungsentwicklung“
- 24. Januar, 19 bis 20.30 Uhr – Workshop zu „Kultur, Bildung und Sport“
- 26. Januar, 17 bis 18.30 Uhr – Workshop zu „Tourismus und Wirtschaft“
- 26. Januar, 19 bis 20.30 Uhr – Workshop zu „Land- und Forstwirtschaft, Natur- und Klimaschutz“

Leader steht für „Liaison entre les actions de développement de l'économie rurale“ und ist ein Förderansatz der Europäischen Union zur Stärkung und Weiterentwicklung der ländlichen Räume.